Indirekte Krankheitskosten

Helga Peter¹ und Thomas Penzel²

¹Marburg, Deutschland

²Interdisziplinäres Schlafmedizinisches Zentrum, Charité – Universitätsmedizin Berlin, Berlin, Deutschland

Englischer Begriff

indirect costs of illness

Definition

Kosten, die durch eine Krankheit entstehen und volkswirtschaftlich gesehen einem Verlust von Arbeitspotenzial entsprechen. Es wird dabei unterstellt, dass aus volkswirtschaftlicher Sicht jede Gesundheitsausgabe eine Investition zur Erhaltung der Berufsfähigkeit des Patienten ist, sog. Humankapitalansatz. Das Humankapital wird durch krankheitsbedingte Fehlzeiten, eingeschränkte Leistungsfähigkeit oder vorzeitige Beendigung der Berufstätigkeit reduziert.

Siehe auch ► „[Pharmakoökonomie](#)“.